

Write your name here

Surname

Other names

Edexcel

International GCSE

Centre Number

--	--	--	--	--

Candidate Number

--	--	--	--

German

Paper 2: Reading and Writing

Monday 14 May 2012 – Morning

Time: 1 hour 30 minutes

Paper Reference

4GN0/02

You do not need any other materials.

Total Marks

Instructions

- Use **black** ink or ball-point pen.
- **Fill in the boxes** at the top of this page with your name, centre number and candidate number.
- Answer **all** questions.
- Answer the questions in the spaces provided – *there may be more space than you need.*
- You must **not** use a dictionary.

Information

- The total mark for this paper is 60.
- The marks for **each** question are shown in brackets – *use this as a guide as to how much time to spend on each question.*

Advice

- Read each question carefully before you start to answer it.
- Keep an eye on the time.
- Try to answer every question.
- Check your answers if you have time at the end.

Turn over ►

P40370A

©2012 Pearson Education Ltd.

1/1/1



PEARSON

Some questions must be answered with a cross ☒. If you change your mind about an answer, put a line through the box ☒ and then mark your new answer with a cross ☒.

SECTION A

Part One

1 Freizeit

Was machen diese Jugendlichen in ihrer Freizeit? Kreuzen Sie ☒ das richtige Bild an.
 What do these young people do in their free time? Put a cross ☒ in the correct box.

Was machst du in deiner Freizeit?

Anja: Ich spiele Tischtennis.

Matthias: Ich koche sehr gern.

Petra: Mein Hobby ist Lesen.

Nicole: Ich spiele oft Trompete.

Sebastian: Normalerweise gehe ich wandern. Wunderbar!

Boris: Ich gehe gern einkaufen. Das macht mir viel Spaß.

	A 	B 	C 	D 	E 	F 	G 
Beispiel: Anja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(i) Matthias	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
(ii) Petra	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
(iii) Nicole	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
(iv) Sebastian	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
(v) Boris	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

(Total for Question 1 = 5 marks)

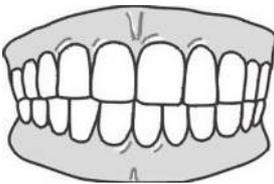


Krankheiten

2 Warum gehen Jugendliche nicht in die Schule?
Why do young people not go to school?

(i)	Ich habe Kopfschmerzen	33%
(ii)	Mein Hals tut furchtbar weh. Ich kann kaum sprechen!	16%
(iii)	Es geht mir nicht gut: Ich habe starke Zahnschmerzen.	9%
(iv)	Mir tun die Ohren so schrecklich weh.	5%
(v)	Mein Fuß tut mir weh. Ich kann nicht laufen.	85%
(vi)	Ich habe Durchfall – ich fühle mich gar nicht wohl.	12%
(vii)	Ich bin wirklich sehr krank! Ich habe Fieber. Ich bleibe heute im Bett.	21%

Tragen Sie die richtige Nummer ein.
Write the correct number in the box.

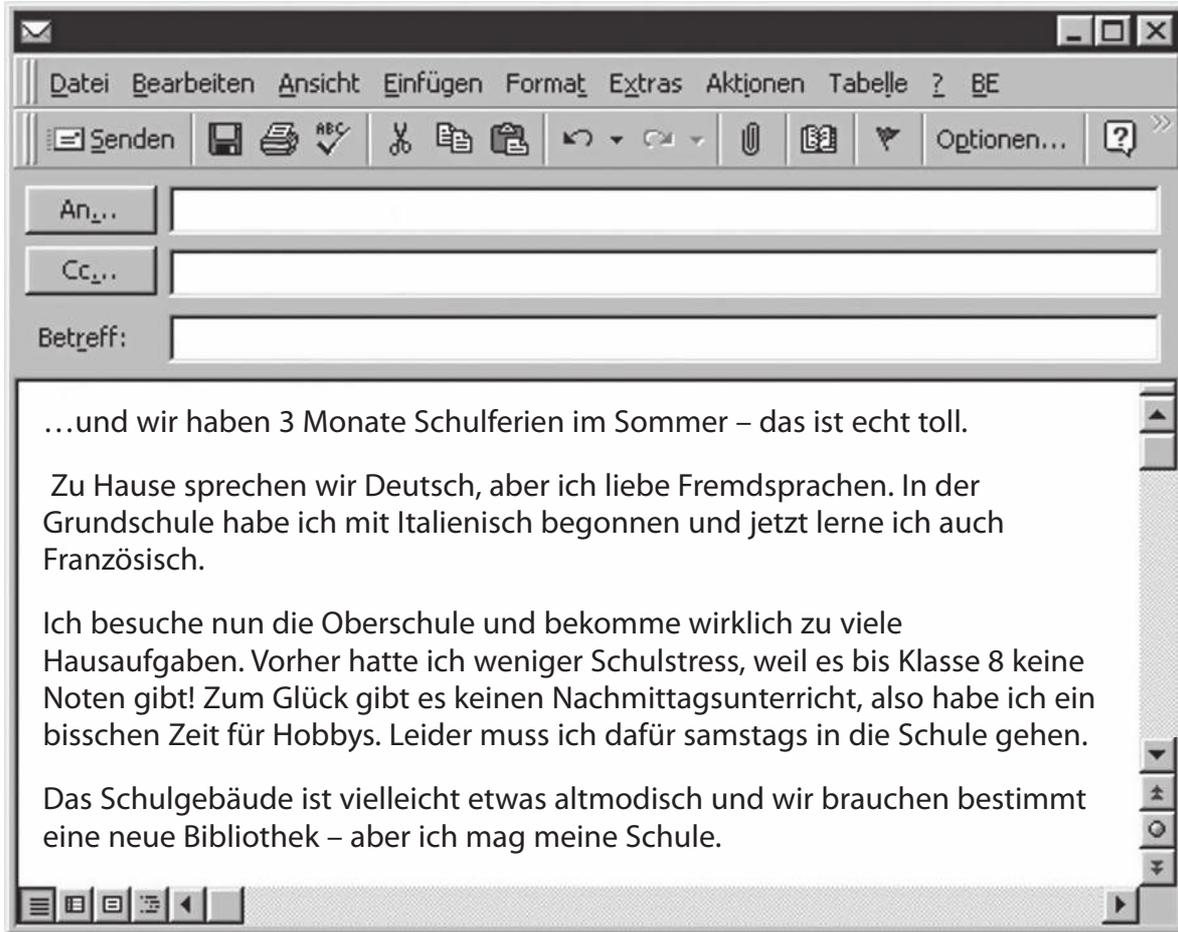
<p>Beispiel:</p>  <p style="text-align: center;">33 %</p>	<p>A</p>  <p style="text-align: center;">..... %</p>	<p>B</p>  <p style="text-align: center;">..... %</p>
<p>C</p>  <p style="text-align: center;">..... %</p>	<p>D</p>  <p style="text-align: center;">..... %</p>	<p>E</p>  <p style="text-align: center;">..... %</p>

(Total for Question 2 = 5 marks)



Schule

- 3 Sie lesen diese Email.
You read this email.



Füllen Sie die Tabelle **auf Deutsch** aus.
Complete the table **in German**.

Schule: Vorteile 😊	Schule: Nachteile ☹️
Beispiel: 3 Monate Sommerferien	(iii)
(i)	(iv)
(ii)	(v)

(Total for Question 3 = 5 marks)



SECTION B

Part One

5 Das Dorfleben



Mia:

Hier fehlt es an Kinos, Theatern, Klubs und wir haben keinen Platz, wo wir uns treffen können. Man braucht auf jeden Fall ein Auto, um in die Stadt zu kommen. Auf der anderen Seite ist die Luft hier sauber und man kann die Stille genießen. Eigentlich lebe ich gern im Grünen – in der Stadt wäre es mir zu laut.



Leonie:

Bei uns im Dorf gibt es keine Schule. Deshalb müssen wir früh aufstehen und mit dem Bus die 20 Kilometer in die Stadt fahren. Auch ist es schwierig, hier eine Arbeit zu finden – ich würde nämlich gern ein bisschen Taschengeld verdienen.



Amelie:

In meinem Dorf haben wir keine Läden, nicht mal einen Bäcker. In der Stadt sind die Einkaufsmöglichkeiten bestimmt besser. Aber vor allem der viele Verkehr und die Parkmöglichkeiten sind dort problematisch. Obwohl es viel einfacher wäre, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren, sind die Busse oft überfüllt.



Wer sagt was? Kreuzen Sie den richtigen Namen an.
Who says what? Put a cross in the correct box.

	Mia	Leonie	Amelie
Beispiel: Es gibt keine Schule im Dorf.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(a) Es gibt keine Geschäfte im Dorf.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(b) Es gibt wenige Jobs auf dem Land.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(c) Es gibt keine Unterhaltungsmöglichkeiten im Dorf.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(d) Es gibt wenig Lärm auf dem Land.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
(e) Es gibt zu viele Autos in der Stadt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

(Total for Question 5 = 5 marks)



SECTION B

Part Two



6 Hat das Radio noch Zukunft?

Das Radio ist das schnellste Kommunikationsmedium. Stündlich kommen die Nachrichten sowie Meldungen über das Wetter oder Staus. Anders als bei Fernsehnachrichten muss man nicht zu Hause vor dem Fernseher sitzen, um sie zu hören – mit dem Radio geht es auch im Auto zum Beispiel. Aus dem Wohnzimmer aber verschwindet das Radiogerät leider immer mehr und laut Statistik hören immer weniger Leute Radio. Die ältere Generation mag vielleicht die traditionellen Medien benutzen: Sie hört Radio, sieht fern und liest Zeitung. Aber die jüngere Generation ist mit dem Internet aufgewachsen und nur wenige Jugendliche haben ein Radiogerät. 80% der Internet-Nutzer zwischen 10 und 24 Jahren haben dafür Internetradio und Podcasts entdeckt.

Webradios geben Informationen zu den Musiktiteln, die gespielt werden. Man kann den Titel per Mausclick kaufen und sofort herunterladen. Tausende Radiosender existieren im Internet – es gibt etwas für jeden Musikgeschmack!

Wenn man weit weg von zu Hause wohnt – sogar in einem fremden Land – oder eine Fremdsprache lernt, die man verbessern will, so ist das Radio im Internet perfekt. Man kann Radiostationen aus aller Welt und in jeder Sprache hören.

Von der Internetseite des Senders kann man Musik, Geschichten oder Reportagen downloaden, für die man sich interessiert, und sie dann am Computer anhören oder auf einem MP3 Player spielen. Das ist ein Podcast – eine Art Radiosendung zum Herunterladen aus dem Internet. Das ist bestimmt auch ganz praktisch, wenn man etwas Interessantes im Radio verpasst hat.

Wenn mehr als jeder vierte Internet-Nutzer Online-Radio hört, hat das konventionelle Radio dann noch eine Zukunft? Sicher! Denn bis jetzt gibt es keinen Internetanschluss im Auto...



Beantworten Sie diese Fragen **auf Deutsch**.
Answer these questions **in German**.

(a) Was für Informationen kann man jede Stunde im Radio bekommen? (1)

(b) Welchen Nachteil hat das Fernsehen? (1)

(c) Wie ist der Trend beim Radiohören? (1)

(d) Was machen ältere Leute gern, um sich zu informieren? (1)

(e) Was sind die positiven Aspekte vom Internetradio für Musikfans?
Geben Sie **zwei** Beispiele. (2)

(f) Was für Leute profitieren von der Möglichkeit, Radiosendungen aus dem Ausland zu hören? (2)

(g) In welcher Situation ist ein Podcast ideal? (1)

(h) Warum wird es das konventionelle Radio immer noch geben? (1)

5 additional marks are available for the quality of German in your answers.

(Total for Question 6 = 15 marks)

TOTAL FOR SECTION B = 20 MARKS

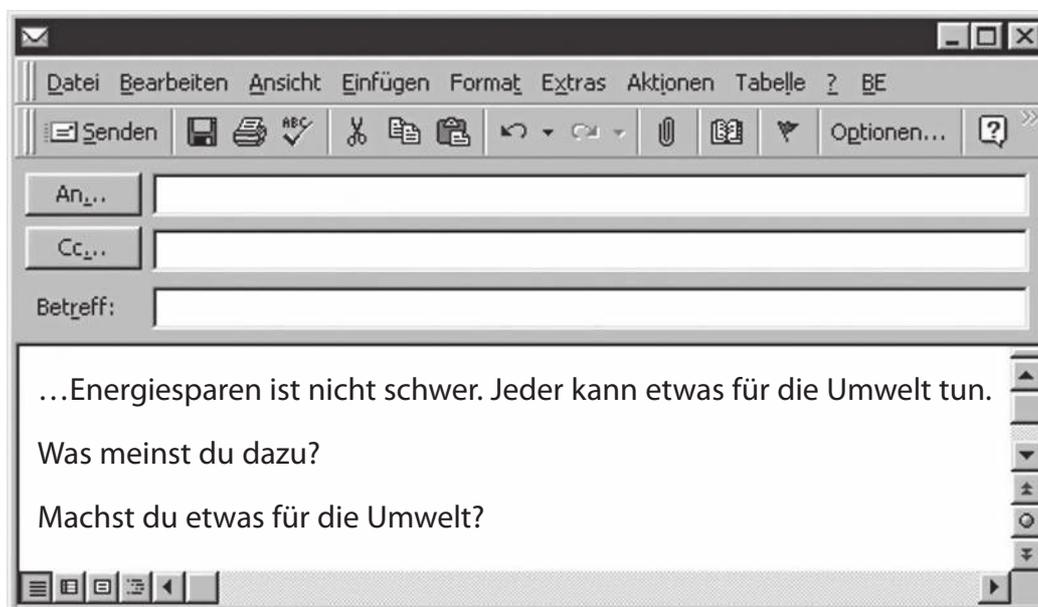


SECTION C

7 Bearbeiten Sie **eine** der folgenden Aufgaben. Schreiben Sie ungefähr 150 Wörter **auf Deutsch**.

Choose **one** of the following tasks and write about 150 words **in German**.

(a) Sie bekommen diese Email von Alex:



Schreiben Sie eine Email an Alex (ungefähr 150 Wörter) mit folgenden Informationen:

- was Sie schon für die Umwelt tun
- was Sie früher gemacht haben, was vielleicht schlecht für die Umwelt war
- was Sie sonst noch für die Umwelt tun könnten
- warum Umweltschutz wichtig ist.

(15)

(b) Sie wollen an diesem Wettbewerb teilnehmen.

GEBURTSTAG

Schreiben Sie einen Aufsatz über Ihren besten Geburtstag!
Der beste Aufsatz gewinnt € 1 000 – also los!

Schreiben Sie einen Aufsatz (ungefähr 150 Wörter) mit folgenden Informationen:

- wie Sie Ihren letzten Geburtstag gefeiert haben
- warum es die beste Geburtstagsfeier war
- was Sie mit den € 1 000 machen würden.

(15)

(c) Sie schreiben einen Bericht über Ihre Familie (ungefähr 150 Wörter) mit folgenden Informationen:

- einige Details über Ihre Familie
- wie Sie sich mit Ihrer Familie verstehen und warum
- was Sie neulich zusammen mit Ihrer Familie gemacht haben
- warum Ihre Familie für Sie so wichtig ist.

(15)



Welche Aufgabe haben Sie gewählt?
Which task have you chosen?

Question 7(a)

Question 7(b)

Question 7(c)

Area with horizontal dotted lines for writing.



